



Polizei: Rottweiler Brückenspringer identifiziert

KREIS ROTTWEIL (pz/him) - Der Mann, der vergangene Woche von der Rottweiler Hochbrücke gesprungen ist, ist identifiziert. Wie das Polizeipräsidium Tuttlingen am Freitagnachmittag bekannt gab, handelt es sich um einen alleinstehenden Mann aus einer Gemeinde im Landkreis Rottweil.

Der Tod des Mannes hatte für heftige Diskussionen in Rottweil über den Sinn der 580.000 Euro teuren Schutzvorrichtung unterhalb der Hochbrücke gesorgt. Bis zum Redaktionsschluss der NRWZ am Wochenende am Donnerstagnachmittag war die Identität des Mannes unklar, beziehungsweise hatten die Behörden dazu keine Angaben gemacht.

Dass es so lange gedauert hat bis die Identität des Toten feststand, lag daran, dass erst Mitte dieser Woche eine Vermisstenanzeige bei der Polizei eingegangen war. „So sind wir auf diese Person gestoßen“, erläutert Thomas Kalmbach

Der Tote habe keine Personalpapiere bei sich gehabt. Nach der Vermisstenanzeige habe die Polizei dann aber bald eine Personengleichheit des Toten mit dem Vermissten festgestellt. Die Information, beim Verstorbenen handle es sich um einen Obdachlosen, „stimmt nicht“, betont Kalmbach.